



Zentrum für
Inklusionsforschung
Berlin

Quantitative Erhebung im Projekt InBeBi

Berufliche Bildung im Lichte der UN-BRK

Jun.-Prof. Dr. Mario Schreiner und Sascha Blasczyk OVGU Magdeburg

Themen



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY-SA](#)

1. Einordnung Projekt
2. Erhebung und Sample
3. Ergebnisse

Einordnung Projekt

- ▶ Projekt InBeBi -> regionales Projekt zu den Übergangsverläufen junger Menschen von der Schule in Ausbildung/Beruf/...
- ▶ multimethodischer Ansatz mit dem Ziel einen umfassenden Blick auf das komplexe Übergangsgeschehen von Förderschüler:innen zu gewinnen (erhebliches Desiderat Niehaus et al. 2012)
- ▶ Neben den qualitativen Erhebungen finden auch quantitative Erhebungen statt
 - ▶ Ziel der Fragebogenerhebung ist es Verläufe abzubilden



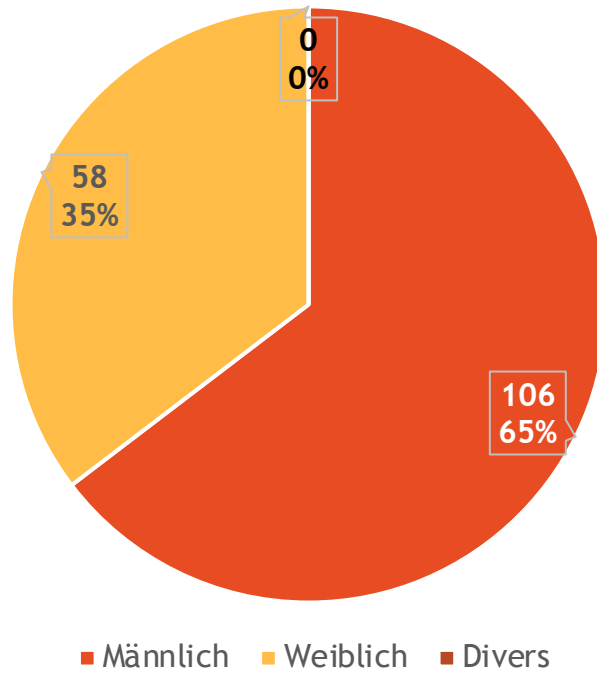
Erhebung und Sample

- ▶ Ziel der Erhebung ist es die Verläufe von Jugendlichen mit Beeinträchtigungen im Übergang aus der Schule zu verfolgen
- ▶ Fragebogenerhebung im Paneldesign, jährlich 2020-2024
- ▶ Befragt wurden Erziehungsberechtigte
 - ▶ Zwei Erhebungen:
 - ▶ 2021 -> Erziehungsberechtigte in KAoA-STAR -> Zugang über die IFD/Schulen(LVR)
 - ▶ 2022 -> Verteilung der Fragebögen durch Förderschulen im Rheinland
- ▶ Zugang zu den Erziehungsberechtigten gestaltet sich schwierig
- ▶ Rücklauf:
 - ▶ 2021 n=55 (n=42 nur Förderschulen)
 - ▶ 2022 n=124
- ▶ Einschränkung: Es werden nur Rückläufer von Schüler:innen aus Förderschulen berücksichtigt

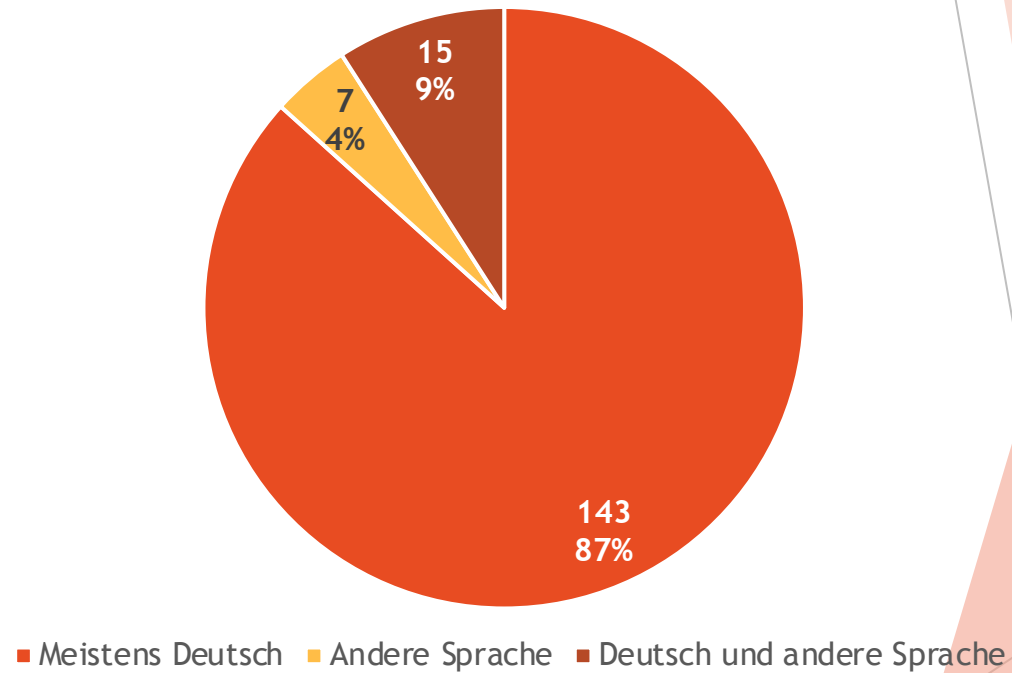


Beschreibung der Stichprobe

Geschlecht (n=164)

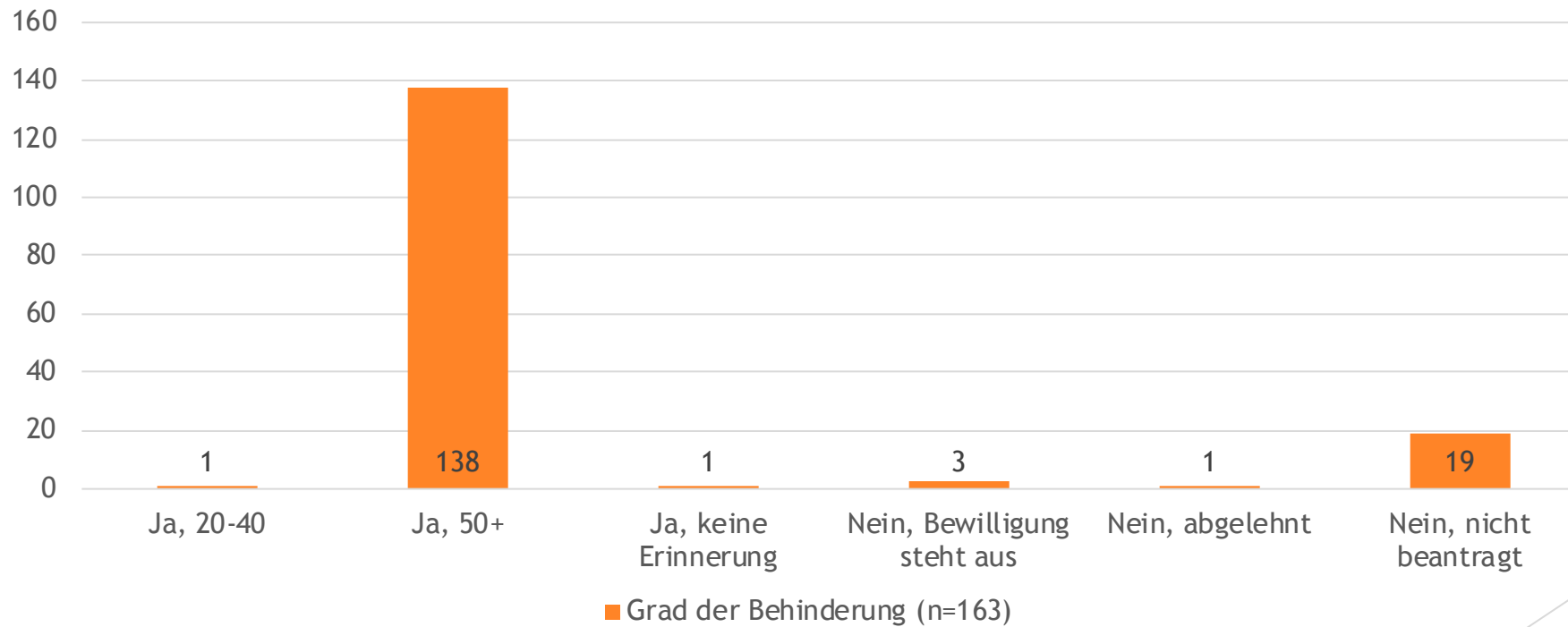


Sprache (n=166)



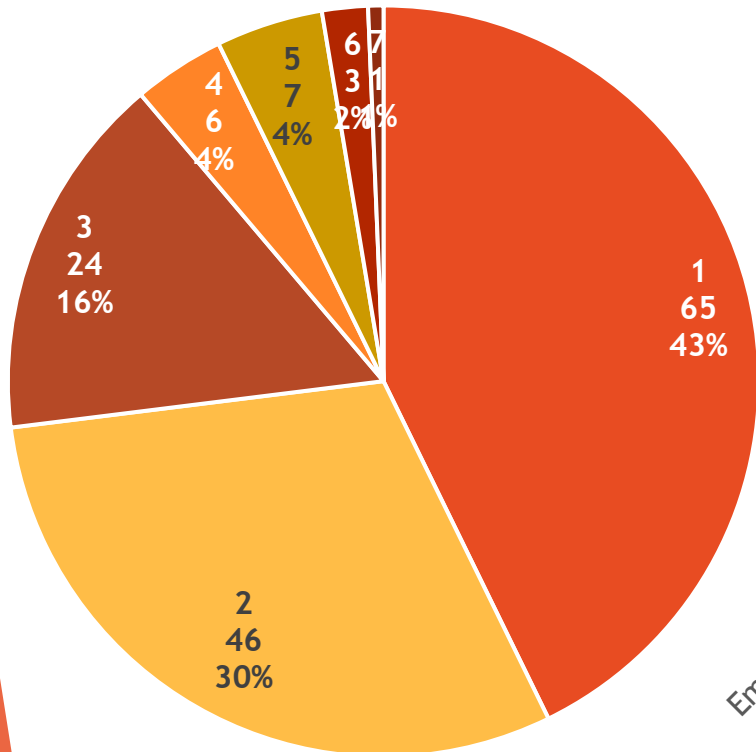
Beschreibung der Stichprobe

Grad der Behinderung (n=163)

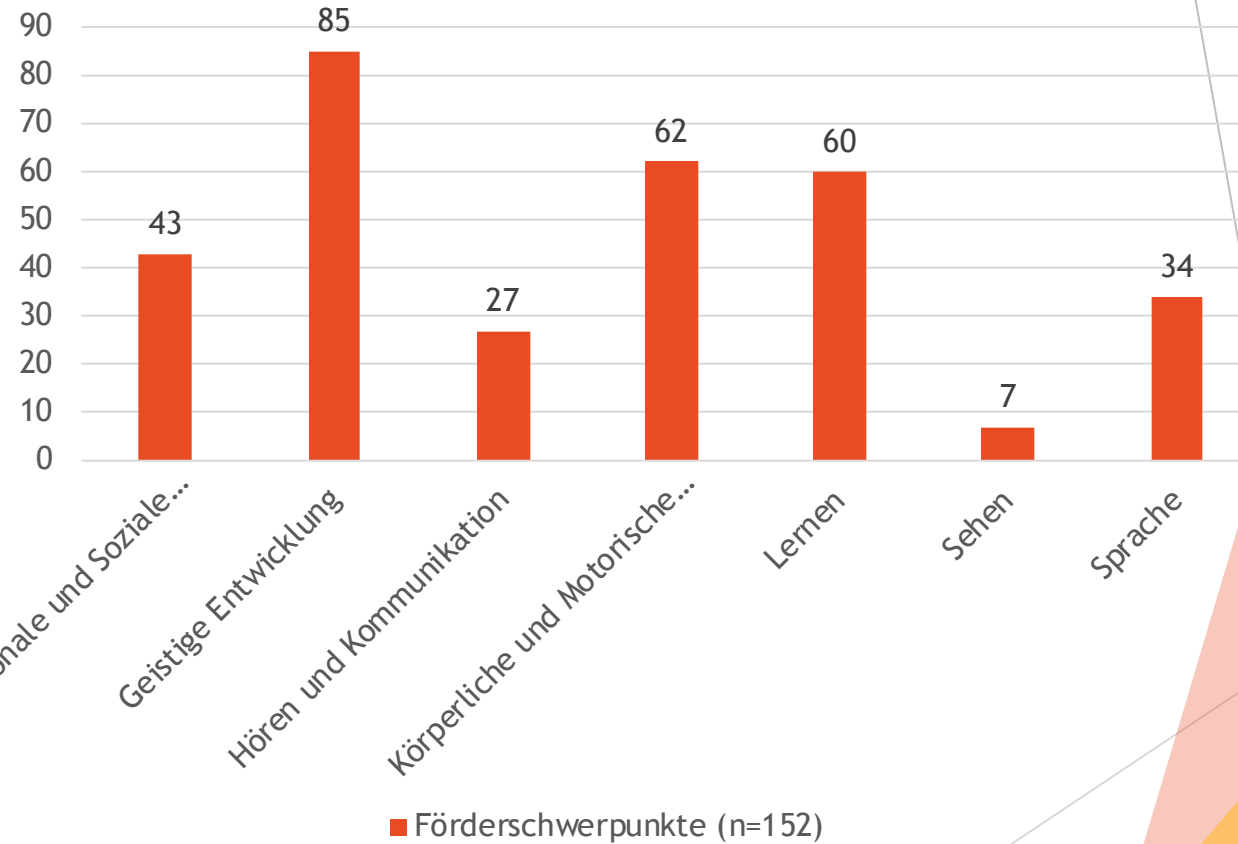


Beschreibung der Stichprobe

Zahl Förderschwerpunkte (n=152)



Förderschwerpunkte (n=152)



Ergebnisse - Zusammenhang Förderschwerpunkt und Übergangspläne

- ▶ Annahme: Abhängig von der Beeinträchtigung werden unterschiedliche Übergänge angestrebt (Es gibt Hinweise auf unterschiedliche Outcomes bei unterschiedlichen Beeinträchtigungen Dony et al. 2012 S. 90)
- ▶ Bsp.: Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung:
 - ▶ Direkte Beschäftigung - Cramers $V=0,195$ $p=0,016$ +
 - ▶ Übergangssystem - Cramers $V=0,359$ $p=0,000$ -
 - ▶ Ausbildung kumuliert* - Cramers $V=0,321$ $p=0,000$ -
 - ▶ Betriebliche Ausbildung - Cramers $V=0,184$ $p=0,023$ -
 - ▶ Vollzeitschulische Ausbildung - Cramers $V=0,228$ $p=0,005$ -
 - ▶ WfbM - Cramers $V=0,581$ $p=0,000$ +
- ▶ $n=152$

* Fasst alle durch die Kammern verantworteten Ausbildungsformate zusammen (duale betriebliche, duale überbetriebliche, vollzeitschulische und Fachpraktiker:innen-Ausbildung)



Ergebnisse - Zusammenhang Berufswunsch und Übergangspläne

- ▶ Annahme: Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem Berufswunsch und den angestrebten Plänen im Übergang (qualitative Erhebung zeigt, dass der Übergang in WfbM, die Verwirklichung eines Berufswunsches verhindern kann Schreiner 2017 S. 129)
 - ▶ Weiterführender Schulbesuch und Berufswunsch Cramers $V=0,257$ $p=0,002$ +
 - ▶ WfbM und Berufswunsch Cramers $V=0,444$ $p=0,000$ -
- ▶ Annahme: Die Instrumente der Berufsorientierung und das Vorhandensein eines Berufswunsches stehen in einem Zusammenhang (Schüler:innen die in der Berufsorientierung Unterstützung erfahren betreiben eine intensivere und systematischere Berufswahl Mayhack und Kracke 2010 S. 404)
 - ▶ Berufswunsch - Berufsfelderkundung Cramers $V=0,360$ $p=0,000$ $n=97$ +
 - ▶ Berufswunsch - Praktikum KAOA-STAR Cramers $V=0,234$ $p=0,017$ $n=105$ +



Ausblick

- ▶ Die Erhebung wird in beiden Kohorten fortgesetzt
 - ▶ Die letzte Erhebung der ersten Kohorte wird im Frühjahr 2023 durchgeführt
 - ▶ Die zweite Erhebung der zweiten Kohorte wird im Frühjahr 2023 durchgeführt, die dritte Erhebung dann im Frühjahr 2024
- ▶ Die weiteren Wellen dienen dem Zweck die tatsächlich vollzogenen Übergänge und den Verbleib in diesen zu erheben

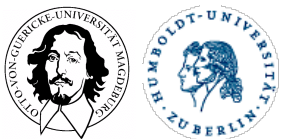


Literatur

- ▶ Dony, Elke; Gruber, Stefan; Jasim, Alaa; Rauch, Angela; Schmelzer, Paul; Schneider, Andreas et al. (2012): Basisstudie zur Evaluation von Leistungen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben. Basisstudie „Reha-Prozessdatenpanel“. Zusammenfassender Bericht. Hg. v. Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS). Berlin.
- ▶ Mayhack, Kerstin; Kracke, Bärbel (2010): Unterstützung der beruflichen Entwicklung Jugendlicher. Der Beitrag von Lehrerinnen und Eltern. In: *Diskurs Kindheits- und Jugendforschung* 5 (4), S. 397-411. Online verfügbar unter <https://elibrary.utb.de/doi/abs/10.3224/diskurs.v5i4.05>, zuletzt geprüft am 27.09.2022.
- ▶ Niehaus, Mathilde; Kaul, Thomas; Friedrich-Gärtner, Lene; Klinkhammer, Dennis; Menzel, Frank (2012): Zugangswege junger Menschen mit Behinderung in Ausbildung und Beruf. Hg. v. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Bonn, Berlin (Berufsbildungsforschung, Band 14). Online verfügbar unter www.hf.uni-koeln.de/file/7857, zuletzt geprüft am 27.09.2022.
- ▶ Schreiner, Mario (2017): Teilhabe am Arbeitsleben. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

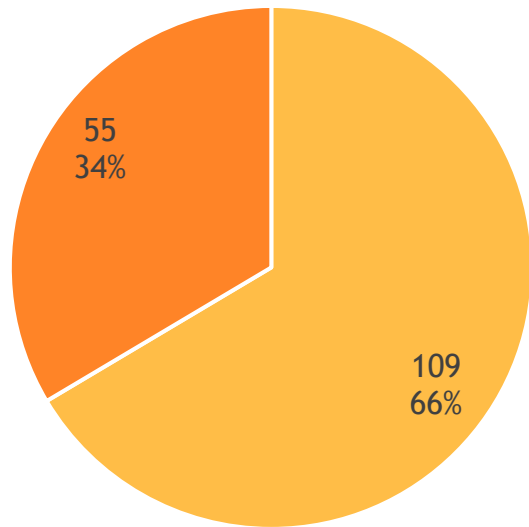


Ergänzende Folien



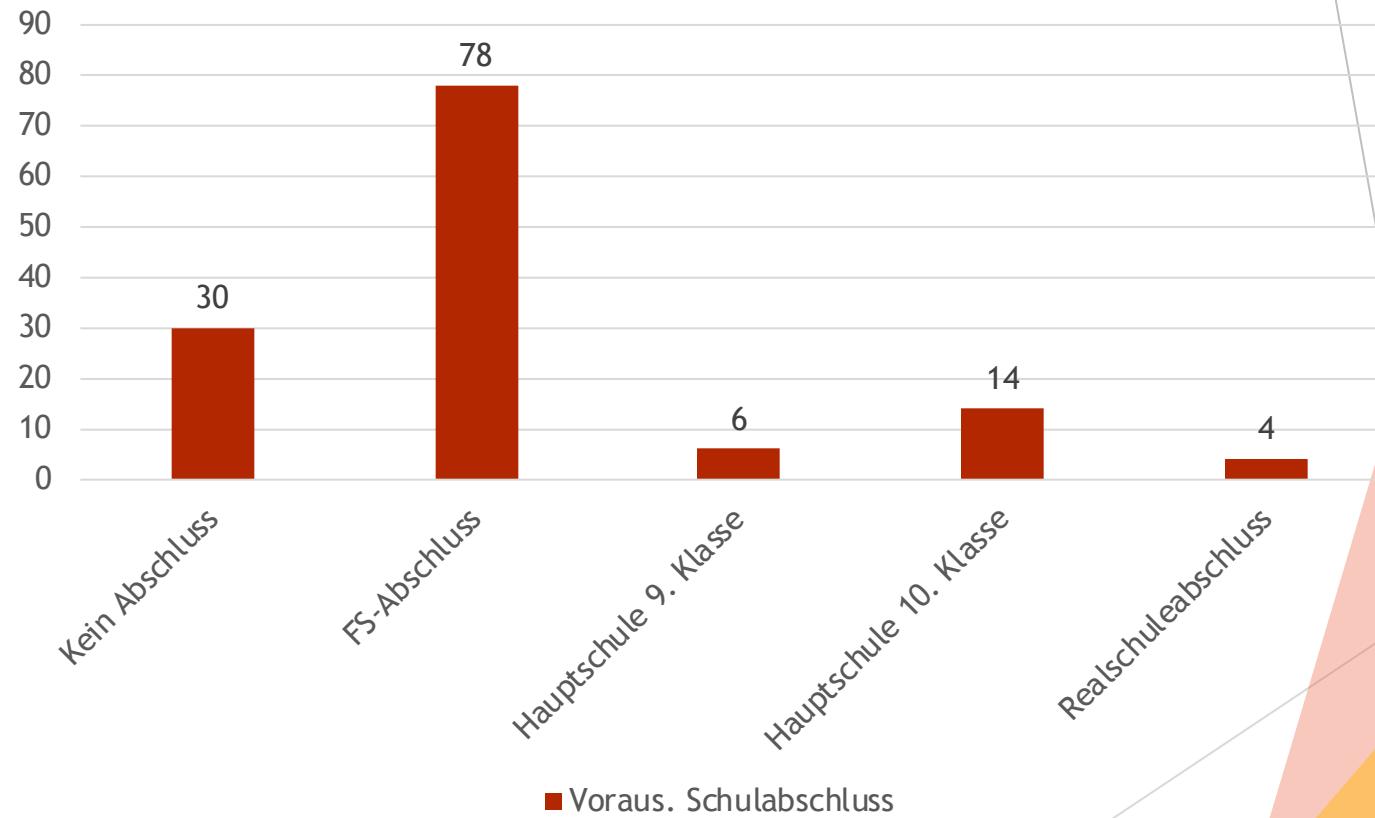
Univariate Analyse

Beginn FS (164)



■ Mit Einschulung ■ Späterer Wechsel auf FS

Voraus. Schulabschluss

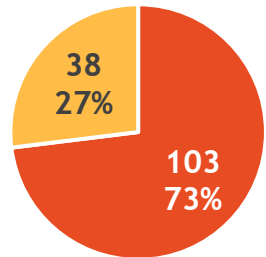


■ Voraus. Schulabschluss



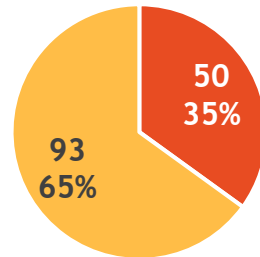
Univariate Analyse

Teilnahme KAoA-STAR
(n=141)



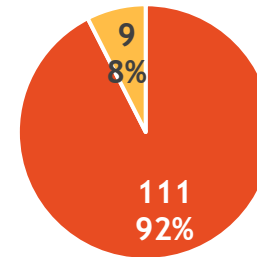
■ Ja ■ Nein

Einbindung Eltern
(n=143)



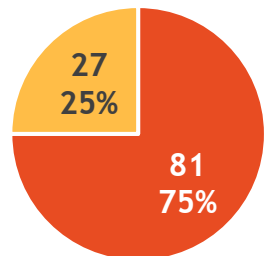
■ Ja ■ Nein

Potenzial Analyse
(n=120)



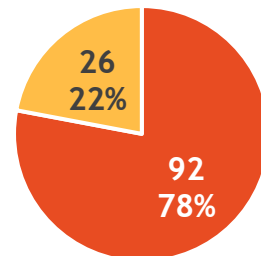
■ Ja ■ Nein

Berufsfelderkundung
(n=108)



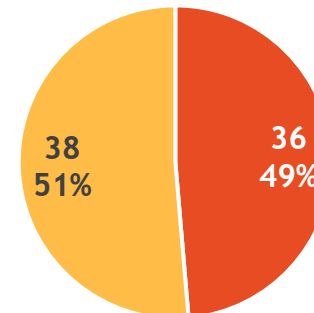
■ Ja ■ Nein

Betriebspraktikum
(n=118)



■ Ja ■ Nein

BWK (n=74)

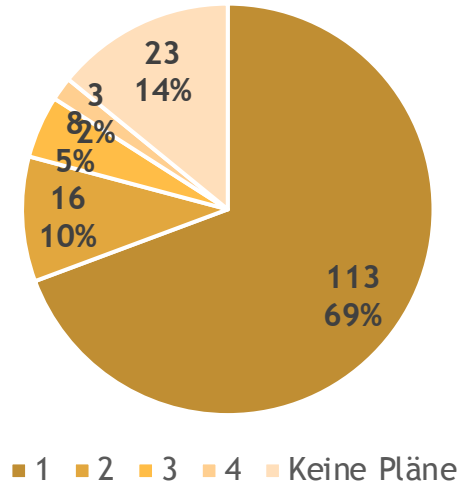


■ Ja ■ Nein

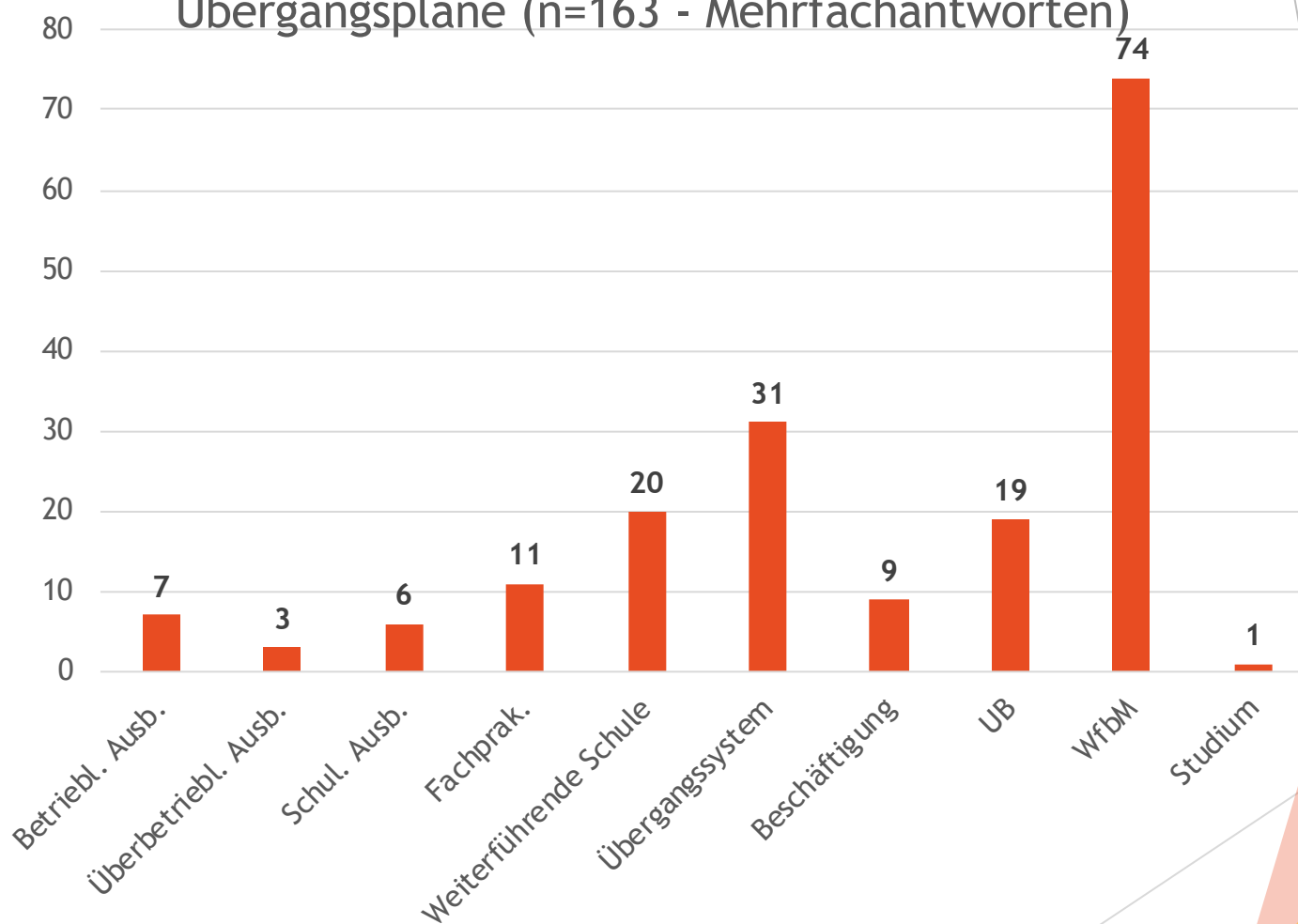


Univariate Analyse

Anzahl Pläne (n=163)

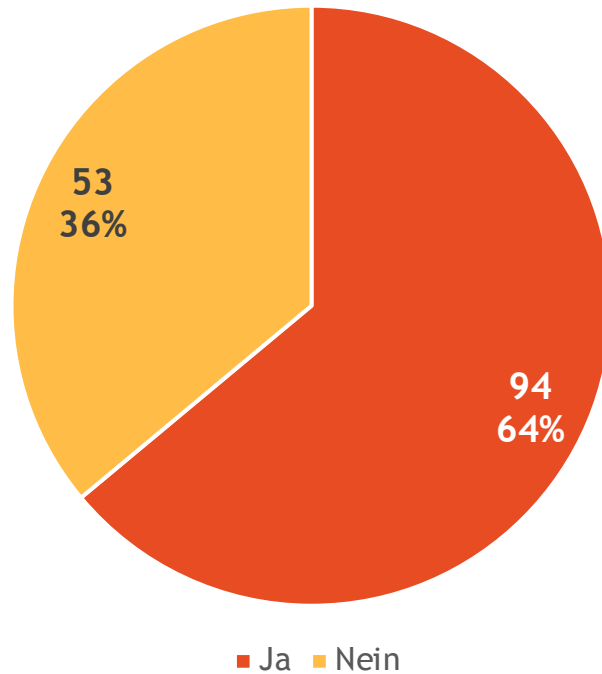


Übergangspläne (n=163 - Mehrfachantworten)

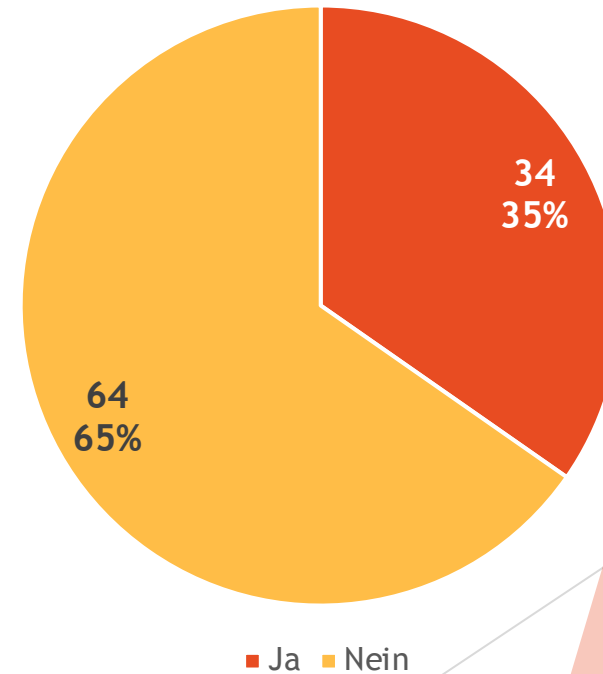


Univariate Analyse

Berufswunsch (n=147)

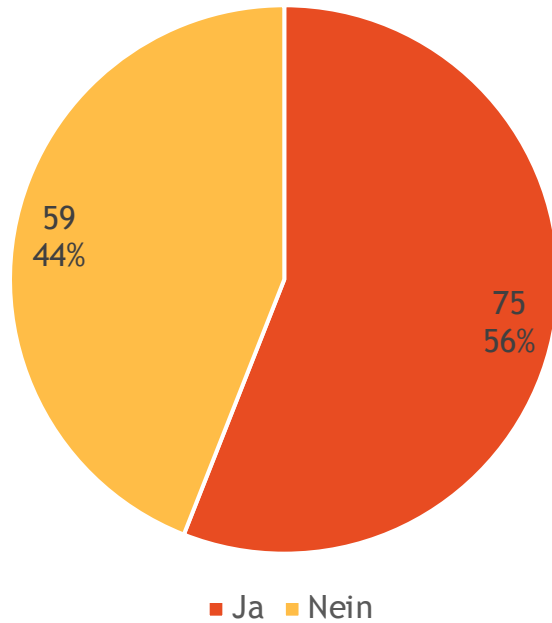


Voraus. Leistungen (n=98)

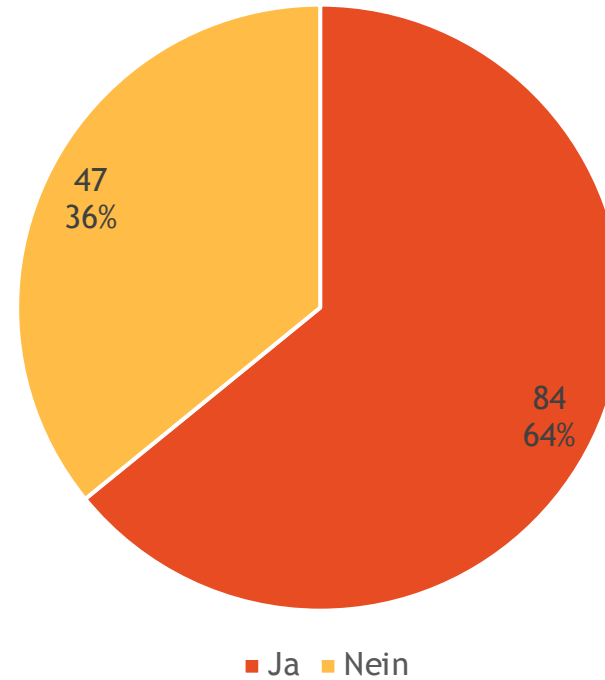


Univariate Analyse

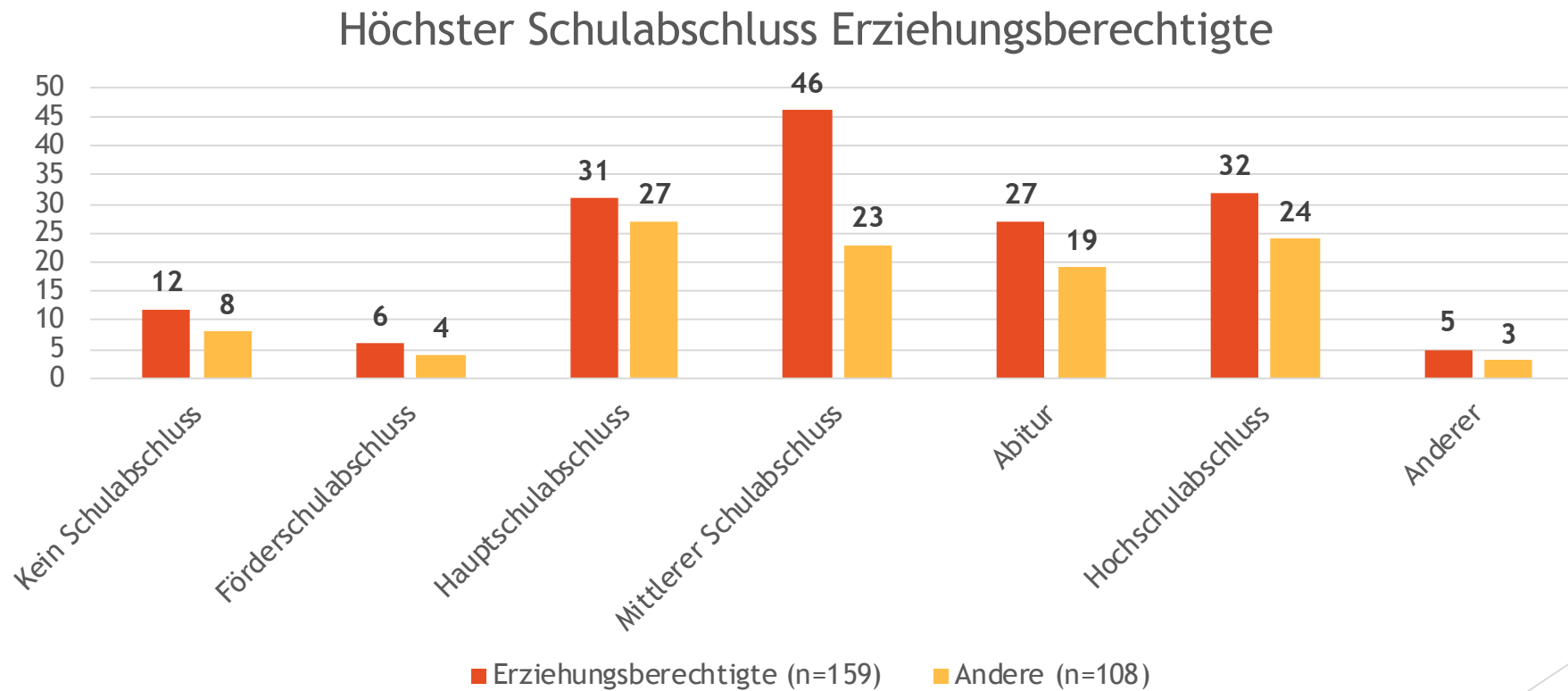
Auswirkungen Covid KAoA-STAR
(n=134)



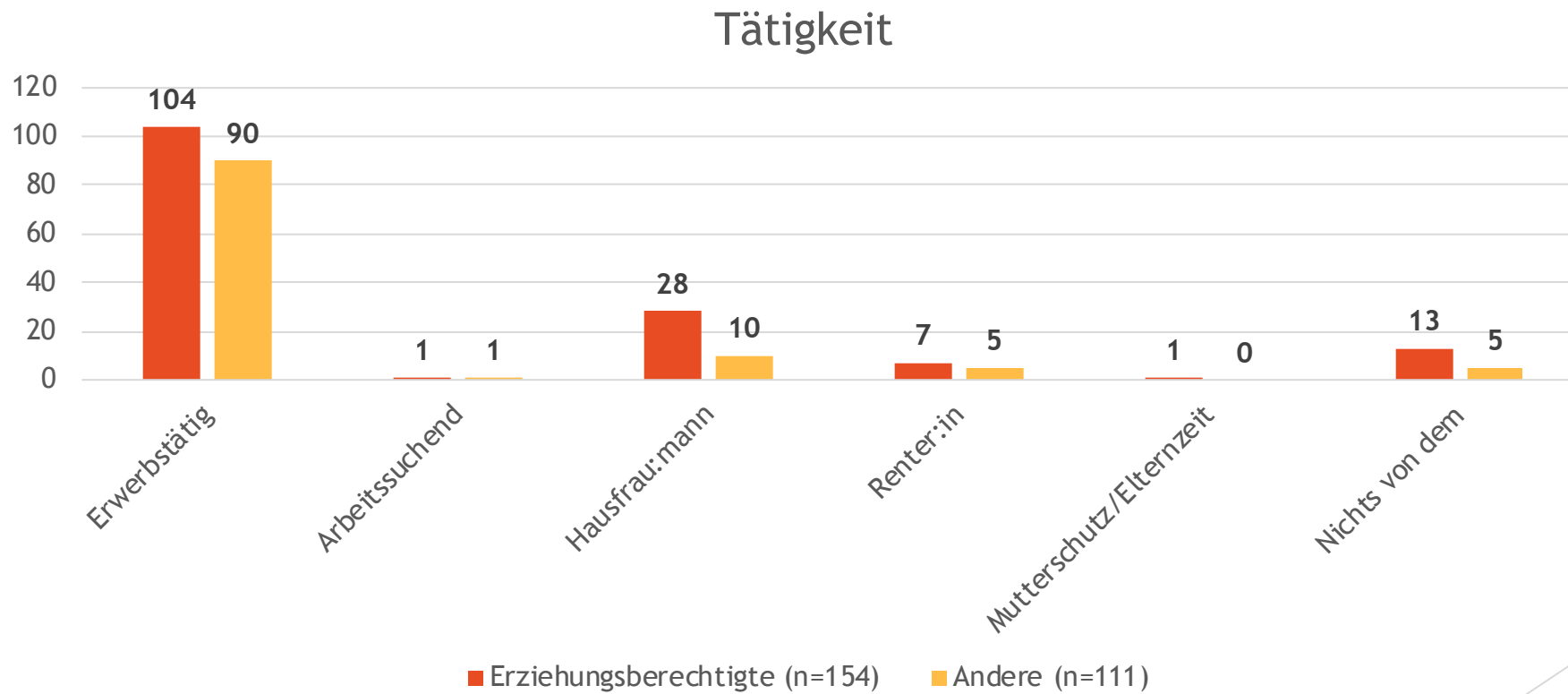
Auswirkungen Praktikum (n=131)



Univariate Analyse

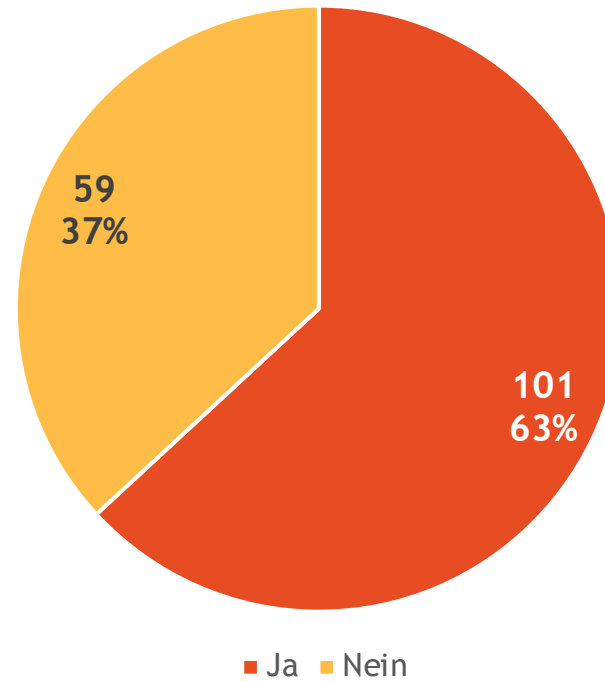


Univariate Analyse



Univariate Analyse

Weitere Erziehungsberechtigte (n=160)



Annahmen für Zusammenhänge

- ▶ H1 - Es gibt einen Zusammenhang zwischen FSP und Plänen für den Übergang
- ▶ H2 - Es gibt einen Zusammenhang zwischen (Berufsqualifizierenden) Plänen und dem Vorhandensein eines Berufswunsches
- ▶ H3 - Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem voraussichtlichen Schulabschluss und dem Vorhandensein eines Berufswunsches
- ▶ H4 - Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem voraussichtlichen Schulabschluss und der Teilnahme an KAoA-STAR
- ▶ H5 - Es gibt einen Zusammenhang zwischen der Teilnahme an KAoA-STAR und den Plänen für den Übergang
- ▶ H6 - Es gibt einen Zusammenhang zwischen dem Vorhandensein eines Berufswunsches und der Teilnahme an KAoA-STAR

Die weiteren Hypothesen

- ▶ H5 - KAoA-STAR und Pläne für den Übergang
 - ▶ Potenzialanalyse - Plan UB Cramers $V=0,261$ $p=0,004$ $n=120$ -
 - ▶ Praktikum KAoA-STAR - duale betriebliche Ausbildung Cramers $V=0,247$ $p=0,007$ $n=118$ -
 - ▶ Praktikum KAoA-STAR - Plan UB Cramers $V=0,267$ $p=0,004$ $n=118$ -
 - ▶ BWK - Anzahl Pläne (reduziert) Cramers $V=0,357$ $p=0,09$ $n=73$ +
 - ▶ BWK - Plan UB Cramers $V=0,282$ $p=0,015$ $n=74$ -
- ▶ H6 Berufswunsch und KAoA-Star
 - ▶ Berufswunsch - Berufsfelderkundung Cramers $V=0,360$ $p=0,000$ $n=97$ +
 - ▶ Berufswunsch - Praktikum KAoA-STAR Cramers $V=0,234$ $p=0,017$ $n=105$ +